

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 65/66 (1915)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Schweiz 25 Fr. jährlich
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:
Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 24 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber
:: abonniert wird ::

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

WOCHENSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

Insertionspreis:

4-gespl. Petitzeile oder
deren Raum . 30 Cts.
Haupittel Seite: 50 Cts.
Alleinige Inseraten-An-
nahme: Rudolf Mosse,
Annoncen-Expedition,
Zürich, Basel und deren
Filialen und Agenturen



Prachtvolle, gesunde und ruhige Lage über dem Rheinfall, inmitten herrlicher, ausgedehnter Sport-, Garten- und Parkanlagen, Elementarabteilung, Sekundarschule, Gymnasium und Realgymnasium, Industrieschule. (Vorbereitung auf Eidg. Technische Hochschule). Handels- und Sprachenschule. :: :: Kleine Klassen. Individuelle Behandlung der Schüler in Unterricht und Erziehung. Charakterbildung. Nur erstkl. Lehrkräfte. Internat u. Externat. Einzelzimmer für sämtliche Zöglinge. Mässige Preise. — Weitere Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch die Direktion.

J. Schmidheiny & Cie
Heerbrugg (Kanton St. Gallen)

liefern

garantiert salpeterfrei

Backsteine aller Arten von grösster Druckfestigkeit. Festigkeit gemäss den Normalien des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins werden mindestens garantiert.

Poröse Steine und Platten für Scheidewände, Boden- und Wandbeläge. Sehr leichtes, nagelbares, vollständig schallsicheres Produkt. Bester und billigster Ersatz für Kork etc.

Decken-Hohlkörper, System Simplex, Westphal, Pfeiffer.

Bedachungsmaterialien in naturrot oder verschiedenen Farben engobiert. 10jährige Garantie.

Referenzen, Muster und Prüfungsatteste stehen zur Verfügung.

PATENTANWALT
E. FURRER-ZELLER, Ingenieur
(ehemaliger technischer Experte im Eidg. Patentamt)
ZÜRICH, ST. PETERSTRASSE Nr. 18
Erfindungspatente, Muster- und Modell-, Markenschutz.

Cement-Röhren
rund „eiförmig“ mit „ohne Steinzeugohlen,
bis 150 cm. Lichweite
Steter Lagerbestand 4000 Wagens
A.G.
Hunziker & Cie.
ZÜRICH · BRUGG · OLLEN · BRIG

Schweizerische Turngerätefabrik
Alder-Fierz & Gebr. Eisenhut

Küschnacht bei Zürich

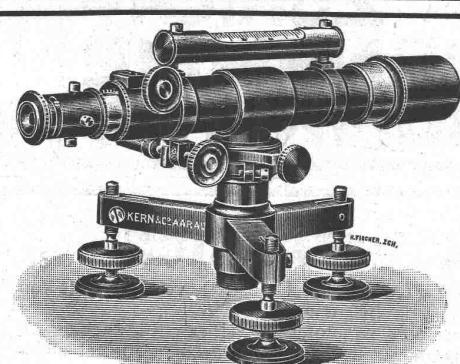
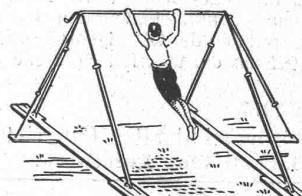
Turngeräte aller Art

für Schulen, Vereine und Private

Uebernahme kompletter Einrichtungen für Turnhallen und -Plätze

Telephon

Man verlange Preis-Courant



Kern
AARAU

Gegründet 1819
Telegramme: Kern-Aarau
Telephon 1.12

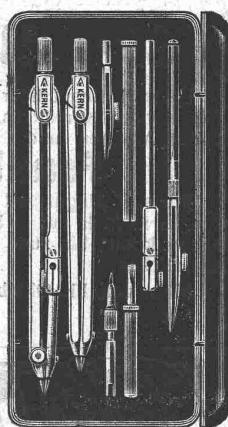
Universal-Instrumente

Einachs-Triangulations-Theodolite, Einfache und Repetitions-Theodolite, Bautheodolite Nivell.-Instrum., Messtische u. Kippregeln, Kreuzscheiben Winkel-Spiegel, Prismen, Topograph. Rechenschieber

Präzisions-Reisszeuge in Argentan.

Kataloge gratis und franko durch:

Math.-mech. Institut Kern & Cie. A.-G. Aarau.



Gesetzlich geschützte
Fabrikmarken



**Gruppenwasserversorgung
der Gemeinden an der untern Onz.
Amt Wangen, Kanton Bern.**

Bau-Ausschreibung.

Die Gruppenwasserversorgungsgenossenschaft der Gemeinden an der untern Onz eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung und Erstellung ihrer gesamten Anlage, in der Hauptsache bestehend aus:

1. Quellzuleitung: Gusseiserne Muffenröhren	200	125	75 mm Lw.
	2280	780	915 m
2. Sämtliche Formstücke und Schieber			
3. Grabarbeit 3935 m			
4. Reservoir Schlosswald 300 m³ Inhalt			
5. Reservoir Önzberg 300 m³ Inhalt			
6. Verteilungsnetz: Gusseiserne Muffenröhren	180	150	125 mm Lw.
	2030	2220	8665 5095 5155 660 1155 m
7. Sämtliche Formstücke und Schieber			
8. 159 Ueberflurhydranten, Modell Clus			
9. Grabarbeit 24930 m			
10. Zu- und Hausleitungen.			

Pläne und Bauvorschriften liegen beim Sekretär der Genossenschaft, Herrn Gemeindeschreiber **Anliker** in **Bettenhausen**, zur Einsicht auf. Daselbst können auch die Eingabeformulare gegen Hinterlage von Fr. 10 bezogen werden. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Gruppenwasserversorgung“ bis zum **19. Oktober 1915** dem Präsidenten, Herrn Grossrat **Bösiger** in **Wanzwil**, einzureichen. Es werden nur solche Bewerber berücksichtigt, die sich darüber ausweisen können, schon ähnliche grössere Arbeiten ausgeführt zu haben.

Bern, den 2. Oktober 1915.

Aus Auftrag:
Ingenieurbureau M. Keller-Merz,
I. V.: Ryser, Ing.

**Korrektion der Oberrieter Gewässer
Gemeinde Oberriet (Rheintal)**

Die Arbeiten des II. Bauloses gelangen hiermit zur öffentlichen Konkurrenz-Ausschreibung:

1. Aushub	zirka 30000 m³
2. Böschungspflaster in Bruchstein	1200 m²
3. Fussbrett am Pflasterfuss	3600 m
4. Böschungsberasung	9000 m²
5. Portlandzement-Beton für die Widerlager von 4 Brücken und für 2 Ueberfälle	400 m³
6. Bruchschutt-Einfüllung u. Wegbeschotterung	2500 m³
7. Pilotierung (Rundpfähle in Holz)	900 m.

Die Akkordbedingungen und Pläne liegen bei Herrn Ingenieur **Gänsly** in **Oberriet** zur Einsicht auf. Schriftliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Korrektion der Oberrieter Gewässer“ bis spätestens am **26. Oktober 1915** an die unterfertigte Stelle einzureichen.

Rorschach, den 6. Oktober 1915.

Namens des Gemeinderates Oberriet:
Die Rheinbauleitung Rorschach.

**Seekorrektion
Bau-Ausschreibung**

Es wird hiermit über die Ausführung einer Korrektion der Seez im Mühlboden Konkurrenz eröffnet. Kostenvoranschlag der zu vergebenden Arbeiten rund

Franken 36000.

Pläne, Bedingnisheft und Vorausmasse liegen auf der Gemeinde-ratskanzlei in Mels auf. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Seekorrektion“ bis zum 26. Oktober 1915 dem Gemeindeamt Mels zu überreichen.

Mels, den 11. Oktober 1915.

Der Gemeinderat.

Cichés Bachmann Co.
Zürich I gegr. 1824
Hirschengraben 74

Kraftwerk Eglisau

Die unterzeichnete Baukommission eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung folgender Objekte:

1. Fundierung beziehungsweise Ausführung des Oberwassereinlaufs, des Vorbeckens, des Unterbaues des Maschinenhauses und des Ablauftankans.
2. Lieferung und Montage der Eisenkonstruktionen für den Rechensteg mit Geleiseanlagen und für den Rechen des Oberwassereinlaufs.

Pläne und Bedingungen können bis zum **10. Oktober a. c.** von der Oberbauleitung für den baulichen Teil des Kraftwerkes Eglisau, Herrn Ingenieur **G. Hunziker** in **Rheinfelden** (Aargau) gegen Hinterlage von Fr. 20.— für die Arbeiten unter Ziffer 1 und von Fr. 10.— für diejenigen unter Ziffer 2 bezogen werden.

Die mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind schriftlich und verschlossen bis **Samstag, den 6. November 1915**, mittags 12 Uhr, Herrn Dr. **C. Bleuler-Hüni**, Zollikerstrasse 177, Zürich, einzureichen.

Zürich, den 29. September 1915.

Namens der Baukommission für das Kraftwerk Eglisau:

Der Präsident:
Dr. C. Bleuler-Hüni.

Der Sekretär:
Dr. E. Fehr.

Konkurrenz - Ausschreibung

über Ausführung von

Zimmerarbeiten zum Neubau Zentralbibliothek Zürich.

Eingabetermin: 23. Oktober 1915.

Näheres im kantonalen Amtsblatt.

Zürich, den 12. Oktober 1915.

Für die Baukommission der Zentralbibliothek:
Der Kantonsbaumeister: Fietz.

Eisenbeton-Ingenieur

mit mindestens 2jähriger Praxis
in dauernde angenehme Stellung
von Wiener Unternehmen

gesucht

das bereits mehrere Schweizer
Herren beschäftigt. Gefl. Offert.
unter Chiffre W. W. 8320 an die
Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Wien I,
Seilerstraße 2.



Zu verkaufen

4 Elektromotoren (Alioth) für Drehstrom von 500 Volt von
je ca. 100 PS Leistung.

4 Ventilatoren mit obigen Motoren.

2 Oeltransformatoren (Alioth) für Drehstrom; Uebersetzungsverhältnis 15000/500 Volt; Leistung 235 und 280 KVA.

Diverses Material aus obiger Ventilationsanlage.

Interessenten belieben Offerten und Anfragen an Chiffre
J. H. 2184 B. an die Schweiz. Annoncen-Expedition J. Hort
in Bern zu richten.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
20. Oktober	F. Akeret, „z. Löwen“	Nussbaumen (Thurg.)	Sekundärnetz und Hausinstallationen der Elektrizitätskorporation Nussbaumen.
20. "	S. Ott, Architekt	Arbon (Thurg.)	Schreiner-, Gipser- und Glaserarbeiten für einen Neubau in Arbon.
20. "	Gemeindekanzlei	Kriens (Luzern)	Erstellung von 8 Sperrern im Hinter-Houloch der Fischenbach-Verbauung.
20. "	Schäfer & Risch, Arch.	Chur (Graubünden)	Sämtliche Arbeiten zur neuen Calandahütte der Sektion Rhätia S. A. C.
22. "	Kulturtechnisches Bureau	St. Gallen	Erstellung der Güterstrasse Brand-Kühlboden in Alt St. Johann (1096 m).
22. "	Kulturtechnisches Bureau	St. Gallen	Erstellung eines Neben- und Alpweges (1820 m) in Alt St. Johann.
23. "	Kantonales Hochbauamt	Zürich	Zimmerarbeiten zum Neubau der Zentralbibliothek Zürich.
26. "	Gemeindekanzlei	Mels (St. Gallen)	Arbeiten zur Korrektion der Seez im Mühleboden in Mels.

Lichtpaus-Papiere
Pauspapier
Detailzeichen-Papiere
Carl Ebner jr., Schaffhausen

Jüngerer Ingenieur oder Techniker

von grösserem Ingenieurbureau für Kanalisation und Abwasserreinigung zu Wiesbaden zum bal- digen Eintritt gesucht. Bewerbungen mit Zeug- nisabschriften unter F. W. 4197 an die Annoncen- Expedition Rudolf Mosse, Wiesbaden.



Werkstätte
wenn möglich mit einigen Dreh- bänken und anderen Maschinen in der Ost- oder Zentralschweiz zu mieten eventuell zu kaufen gesucht.
Offerten unter Chiffre Z. M. 4687 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, Limmatquai 34.

PATENT-BUREAU
Wilh. Reinhard, Zürich I.

Sonnenquai 10 (Zürcherhof)
Zürich 1 — Telefon 7083

H. Knobel, Zürich 6

Weinbergstr. 53a — (vorm. i. F. Séquin & Knobel)

Ingenieur- und Architektur- Bureau für modernen Fabrikbau

Neue, patent. Hohlziegel-Dachkonstruktionen
mit 3facher Isolierung, bei geringem Gewicht und Dacheindeckung neuest. Systems mit grossen Eternitplatten für flache u. steile Dächer.

Kittlose Oberlichter für alle Bauarten, mit Einglasung auf elas- tischer Unterlage und Doppelverglasung auf **einem** Sprossen, rost- frei (Patent Knobel), auch mit Verwendung von Eternit.

Neue Dach- und Wand-Konstruktionen in Eisen und Eternit, nach System Knobel. **Eisen-Hochbau.**

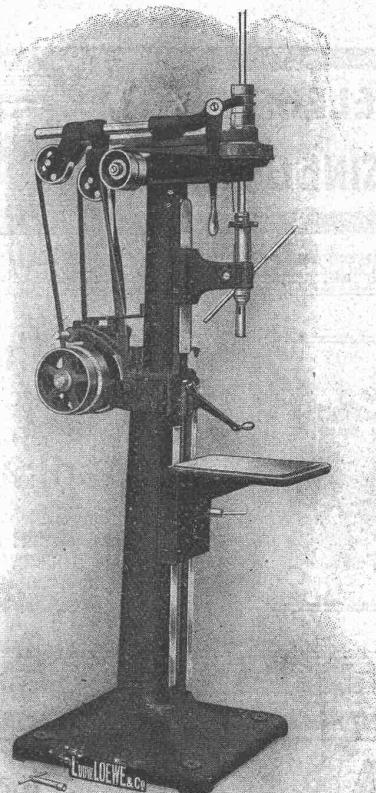
Mehr als 30jährige eigene Erfahrung im Fabrikbau,
beste Referenzen i. In- u. Ausland, prompte Bedienung.
Dataillierte Prospekte.

Telegramme: Knobel, Ingenieur, Zürich 6. Tel. 8534.

Elektrische Uhren
„MAGNETA“
(Zürich)
Weltbekanntes Schweizerfabrikat

Ludw. Loewe & Co. Berlin

fabrizieren in vollendeter Präzision
WERKZEUGMASCHINEN & WERKZEUGE
für Metallbearbeitung. Vollständig auswechselbar.
NORMALISIERTE MASCHINENTEILE.
Generalvertreterd. Schweiz: R. FALKNER, Ing. BASEL.

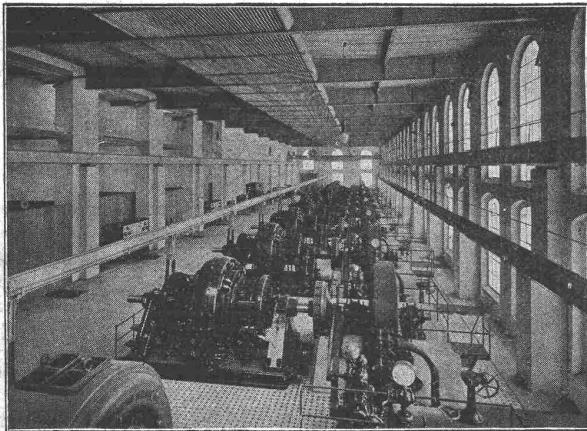
**Präzisions - Schnellbohrmaschine**

Nr. 23 B

Alle Spindeln, Losscheiben und Rollen sind auf Kugeln gelagert, daher feinfühlig. Während des Betriebes vier Spindelgeschwindigkeiten durch Hebelbewegung ohne Riemenwechsel erhältlich.

Man verlange Prospekt A über Schnellbohr- maschine 23 B.

MASCHINENFABRIK



Maschinensaal der Zentrale Chippis der Aluminium-Industrie A. G.
Neuhausen.

TELEGR-ADR:
USINE OERLIKON

OERLIKON

OERLIKON
BEI ZÜRICH

Elektrische Kraftwerke

Kraftübertragungen, Umformerstationen,
Transformatorstationen,
Induktionsregler.



Ingenieurbesuch, sachverständige Beratung, Offerten, Spezialdruckschriften und Referenzen auf Anfrage kostenlos.

Heinrich Brändli, Horgen



Asphalt-, Dachpappen- und Holzzementfabrik

Telephon Nr. 38 liefert Telephon Nr. 38

Asphalt-Isolierplatten

für wasserdichte Eideckungen bei: Eisenbahnen, Straßen, Hoch- und Tiefbauarbeiten, in nur prima Qualität, je nach Angabe der Verwendungsarten. Referenzen zu Diensten. — Fachmännische Ratschläge. Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen.

Patentverwertung

Die Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 62531 vom 3. Okt. 1912, auf: **Gaserzeuger mit Vorrichtung f. Unterbeschickung**, wünschen das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert **H. Kirchhofer** vormals Bourry-Séquin & Co., Ingénieur- und Patentanwaltsbureau in **Zürich 1**, Löwenstrasse 51.

A. Schmid, Zürich

Gegründet 1871

Maschinenfabrik a. d. Sihl Höchste Auszeichnungen

Spezialitäten:

Wassermotoren u. -Turbinen für Kleinbetriebe.

Kolbenpumpen für jeden beliebigen Förderdruck, für Wasserversorgungen, Fabriken, Wohnhäuser, Villen, Hotels, usw. mit Antrieb durch Gas-, Benzin-, Elektromotoren oder Turbinen.

Speisewassermesser für jeden Betriebsdruck. Grösste Genauigkeit. Unentbehrlich für jeden Dampfkesselbesitzer.

Wassersäulenmaschinen. — Hydraulische Pressen. — Luftkompressoren.

Vacuumpumpen. — Spezialmaschinen nach eingesandter Zeichnung.

Orthopädische Maschinen, System Prof. Dr. W. Schulthess. — Reparaturen.

Patentverwertung

Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 64543 vom 28. Februar 1913 auf: „Aus gezahnten Lamellen oder Scheiben bestehendes Getrieberad mit in axialer Richtung verlaufenden, in der Umfangsrichtung gegeneinander versetzten Reihen von in Abständen angeordneten Zähnen“, wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert **H. Kirchhofer** vormals Bourry-Séquin & Co., Ingenieur- und Patentanwaltsbureau in **Zürich 1**, Löwenstr. 51.